

Aus: Ulrike Ehmig - Rudolf Haensch, Die Lateinischen Inschriften aus Albanien (LIA), Bonn 2012.

## LIA 105

---

**Fundumstände:** Macedonia; Dyrrachium – Durrës/Durrës  
**Verbleib:** Durrës, Archäologisches Museum  
**Inschriftentyp:** Grabinschrift?, Bauinschrift?  
**Inschriftenträger:** Marmor, Platte  
**Maße:** H: -29 cm x B: 70 cm x T: 10 cm; Buchstaben: 8 cm

### Editionen:

S. Anamali - H. Ceka - É. Deniaux, *Corpus des inscriptions latines d'Albanie* (Rome 2009) 95, Nr. 108.

### Lesung:

----- (?) | Praetorino | [A]quilino | -----

### Kommentar:

Fragment einer Marmortafel ohne Bilddokumentation; auf dieser zwei erhaltene Zeilen einer Inschrift mit großen Buchstaben. Zwei Deutungen bieten sich für die Inschrift an:

1. Grabinschrift für einen Mann mit den beiden Cognomina Praetorinus Aquilinus. Praetorinus/-a ist lediglich vier weitere Male bezeugt: CIL XIV 500. 872, Ostia; CIL III 11222, Carnuntum; IK 64, 145 = SEG 42, 1992, 1153 = AE 1992, 1652a, Sinope. Aquilinus ist insbesondere in den Donau- und Balkanprovinzen gut vertreten.

2. Material und Schriftgröße legen alternativ den Gedanken nahe, daß es sich um eine öffentliche Inschrift handelt. Mit den beiden Cognomina können zwei Männer, z. B. die amtierenden Duoviri, genannt sein, in deren Amtszeit in Dyrrachium ein Bau vollendet oder wiederhergestellt worden war.

**Datierung:** Kaiserzeit